



*Zum 40-jährigen Bandjubiläum in diesem Jahr bringen Whitesnake ein neues Album heraus und spielen auch ein Konzert in Deutschland.*

## Lautes Trommeln

### Whitesnake mit neuer Musik im Jubiläumsjahr

*18. Februar 2019, Von: Redaktion, Foto(s): Pressefreigabe/cmm-consulting*

Fans von melodischem 80er-Jahre-Hardrock dürften die Ohren spitzen und die Anhänger der Band Whitesnake sowieso. Die 1978 gegründete Band um Sänger und Frontmann David Coverdale, der zuvor einige Zeit bei Deep Purple am Mikrofon stand, wird zum 40-jährigen Bandjubiläum mit „Flesh & Blood“ ein neues Album präsentieren. Vor wenigen Tagen war bereits ein Video zur ersten Single „Shut Up & Kiss Me“ erschienen. Zuletzt hatten Whitesnake vor acht Jahren ein Album herausgebracht. Im Verlauf einer Tournee wird die Band im Juli zum einzigen Deutschland-Konzert in Köln erwartet.

Whitesnake bringen ein neues Album heraus – das ist für Fans der Band und 80er-Melodic-Hardrock-Enthusiasten ein dickes Ding. Entsprechend laut und kräftig wird in diesen Tagen die Werbetrommel gerührt. Manche sprechen vom „heißesten Anwärter auf das Album des Jahres“, wie etwa eine offizielle Medienmitteilung, die sich auf Einschätzungen der Fachpresse bezieht, zumindest der des Genres, in dem sich Whitesnake bewegen.

Die 1978 gegründeten Whitesnake zählen zweifellos zu den erfolgreichsten Hardrock-Bands der 1980er Jahre. Hits wie „Here I Go Again“ oder „Is This Love“ gehören für eine breite Hörerschaft zu den Identifikationssongs der Band, die für ihre Werke in jener Dekade mehrfach mit Gold, Platin oder Doppelplatin ausgezeichnet wurde und in höheren Regionen der Charts einiger Länder rangierte. Vor allem in ihrem Heimatland Großbritannien, aber auch in Deutschland, Österreich, in der Schweiz und in den USA.

Am 10. Mai soll es nun soweit sein: Mit „Flesh & Blood“ kommt über Frontiers Music im Vertrieb von Soulfood das erste Studioalbum von Whitesnake seit 2011 in den Handel. Bereits mit der in der vergangenen Woche veröffentlichten Video-Single „Shut Up & Kiss Me“ konnte man sich einen ersten Eindruck verschaffen und darf feststellen, dass die Band ihrem Stil und ihrem Sound weitestgehend treu geblieben ist. Das darf man bodenständig und verlässlich nennen. Traditionsbewusste Hörer dürfte das sehr freuen. Das neue Whitesnake-Album wird im offiziellen Sprech mit dem allgemeinen Jubel-Slogan „all killer, no filler“ angekündigt.

## **Dreh- und Angelpunkt David Coverdale**

„Flesh & Blood“ ist das 13. Studioalbum von Whitesnake, die in ihrer Karriere eine Musikerfluktuation hatten, wie kaum eine andere Gruppe. Wikipedia listet unter „ehemalige Mitglieder“ im Zusammenhang mit Whitesnake zehn Gitarristen, sieben Bassisten, zehn Keyboarder und sieben Schlagzeuger auf. Darunter prominente Namen und bei einigen anderen Bands aktive Musiker wie Steve Vai, Jon Lord, Don Airey, Ian Paice, Colin Hodgkinson und Cozy Powell.

Dreh- und Angelpunkt war stets Sänger David Coverdale und das ist er noch heute. Für die Produktion des neuen Albums stellte sich die Whitesnake-Besetzung wie folgt auf: Reb Beach und Joel Hoekstra an den Gitarren, Michael Devin am Bass, Tommy Aldridge am Schlagzeug und Michele Luppi an den Keyboards.

In diesem Jahr werden Whitesnake auch wieder touren. In Deutschland ist -nach aktuellem Stand- lediglich ein Konzert vorgesehen: Am 7. Juli im Palladium in Köln.

*Links:*

---

[www.whitesnake.com](http://www.whitesnake.com)  
[www.facebook.com/Whitesnake.official](https://www.facebook.com/Whitesnake.official)

*Ähnliche Artikel auf Rockszened.de:*

---

[Mit Volldampf voraus](#)(07.01.2021)  
[Mit typischem Toto-Vibe](#)(14.12.2020)  
[Iggy Pop und seine Berliner Zeiten](#)(18.04.2020)  
[Totale Entschleunigung](#)(20.03.2020)  
[„Die Songs stehen im Mittelpunkt“](#)(24.01.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)